



Nummer 1 25. Jg. Ausgabe Jan./Feb. 2019

# FORMULA NEWS

## Große Feierlichkeit im Tanzstudio



mehr aus. So zogen wir in den Speisesaal um, denn dieser stand am Nachmittag immer leer. Wir durften sogar eine große Spiegelwand anbringen und nun war eigentlich alles ideal... bis sich dann das Schulkarussell zu drehen begann. Das Anger Gymnasium zog ein und nach den Sanierungsarbeiten durften wir die Spiegelwand nicht mehr anbringen. Auch meldete die Schule oft Eigenbedarf an und unsere Proben fielen wieder aus. Dann entdeckten wir die ehemalige Asia Gaststätte in Lobeda-Ost. Es kamen erste Gespräche mit dem Eigentümer jenawohnen zustande und sie unterstützten uns sehr. Wir durften das Gebäude zu einem Tanzhaus umbauen. Viele ehrenamtlich Helfer waren nun am Werk und sie sanierten und renovierten die ehemalige Gaststätte. Es wurden die gesamte Elektrik, Heizung- und Sanitäreanlagen neu gemacht, Decken, Wände, Fußböden und viele mehr gemacht. Nach einem Jahr war es dann geschafft und wir zogen 2009 in das Tanzstudio ein. Seitdem tummeln sich dort nun ca. 180 Tänzer im Alter zwischen 4 und 80 Jahren.

Die ersten Proben fanden 1976 im Speisesaal des Mikrobiologie Institutes am Beutenberg statt. Doch leider wurde dieser Saal oft vom Institut für Versammlungen und andere Feierlichkeiten benötigt, so dass unsere Proben ausfallen mussten. Wenn Auftritte vor der Tür standen, führte dies oft zu großen Problemen. So wichen wir manchmal ganz und gar in eine Werkstatt aus und probten dort zwischen Schraubstock und Bohrmaschine. Eines Tages kam der Kontakt zur damaligen Ostschule zustande und wir wechselten mit der Probearbeit in den Gymnastikraum dieser Schule. Auch dies war nicht genial, denn wenn gerade Geräteturnen auf dem Programm stand, mussten wir Schwebebalken, Stufenbarren, Matten und vieles mehr bei Seite rücken und am Ende wieder an Ort und Stelle bringen. So hatte der Direktor bald ein Einsehen und wir bekamen eine Hallenzeit in der Turnhalle.

Doch die Mitgliederzahlen wuchsen und im nu existierten in dieser Schule bald 3 Gruppen und die Hallenzeit reichte nicht

